



Wiesbaden, 17. September 2014

PRESSEMITTEILUNG

exground filmfest 27: erste Programmhighlights

Fokus Mexiko // Filme mit internationalen Stars // Preisstifter

Das Warten hat bald ein Ende: Vom 14. bis 23. November 2014 präsentiert das internationale exground filmfest die besten unabhängig produzierten Spiel-, Dokumentar- und Experimentalfilme sowie Animationen des aktuellen Jahrgangs in Wiesbaden. Als Festivalzentrum dient erneut die Caligari FilmBühne, mit dem Murnau-Filmtheater und dem Kulturpalast als weiteren Spielstätten.

Mexiko bildet den diesjährigen Länderschwerpunkt. Das aktuelle Filmschaffen des Landes wird durch acht Spiel- und Dokumentarfilme sowie zwei Kurzfilmprogramme repräsentiert. Die Familienkomödie LOS HÁMSTERS von Gil González und der schonungslose Dokumentarfilm THE NAKED ROOM über ein Kinderkrankenhaus in Mexiko Stadt stehen bereits fest.

Zahlreiche internationale Topstars werden bei exground filmfest 27 aufeinander treffen. Dazu gehört Isabelle Huppert, die in ABUS DE FAIBLESSE, dem neuen autobiografisch angehauchten Film von Catherine Breillat, vertreten sein wird. Ebenfalls dabei: Stellan Skarsgård und Bruno Ganz, die in der schwarzhumorigen Gaunerkomödie EINER NACH DEM ANDEREN (KRAFTIDIOTEN) zu absoluter Hochform auflaufen. Im US-Drama CAMP X-RAY über Häftlinge und Soldaten in Guantanamo Bay – ebenfalls eine Deutschland-Premiere – zeigt Kristen Stewart eindrucksvoll, dass sie sich zur ernstzunehmenden Schauspielerin entwickelt hat. Auch hinter der Kamera kann exground filmfest dieses Jahr mit hochkarätigen Namen aufwarten: Angelina Jolie war an der äthiopischen Produktion DIFRET von Zeresenay Berhane Mehari als Produzentin beteiligt, einem mitreißenden Drama über die 14-jährige Hirut, der die Todesstrafe droht. Das vollständige Programm mit 200 Kurz- und Langfilmen wird Anfang Oktober bekannt gegeben.

Aus den 3.000 Einreichungen aus über 90 Ländern von Afghanistan bis Zaire hat die Auswahlkommission wieder vor allem Filme ausgesucht, die sonst zumeist nicht den Sprung ins Kino schaffen. Die ausgewählten Filme laufen in den bewährten Festivalsektionen „American Independents“, „International“, „Neues aus Deutschland“ – in diesem Jahr erstmals unter dem Namen „Made in Germany“ – sowie in zahlreichen Kurzfilmprogrammen und Wettbewerben.

Zu den wichtigsten Wettbewerben von exground filmfest zählt der absolute Publikumsfavorit, der „Deutsche Kurzfilm-Wettbewerb“, in dem zwölf deutsche Kurzfilmproduktionen um die Sach- und Geldpreise von ca. 8.000 EUR ins Rennen gehen werden. Das Publikum entscheidet wie immer über den Sieger sowie den Zweit- und Drittplatzierten. Die Preisgelder des Erst- und Drittplatzierten von 3.000 und 1.000 EUR werden von der Landeshauptstadt Wiesbaden gestiftet. „Wir freuen uns sehr, dass die Wiesbadener Fernsehproduktionsgesellschaft Magenta TV nach 2012 erneut die Stiftung des Preisgelds für den Zweitplatzierten in Höhe von 2.000 EUR übernimmt“, gibt Andrea Wink, Mitglied des Leitungsteams von exground filmfest, bekannt. Zudem vergibt Pille Filmgeräteverleih wieder einen Sachpreis über Technikausleihe im Wert von 2.000 EUR. Eine Fachjury wird



den Sieger im „Internationalen Kurzfilm-Wettbewerb“ auswählen, der mit einem Preisgeld von 1.500 EUR dotiert ist – seit einigen Jahren gestiftet vom exground-Freundeskreis. Kurze Meisterwerke von einheimischen Regisseuren laufen im „Wiesbaden Special-Kurzfilm-Wettbewerb“. Über die Gewinner der Sach- und Geldpreise von 2.500 EUR entscheidet wieder das Publikum. Das Preisgeld von 500 EUR wird vom Medienpartner von exground filmfest, dem Wiesbadener Kurier, gestiftet, und vom Tonstudio Klangbezirk winkt eine Förderung für den nächsten Film: Der Gewinner kann das Tonstudio bis zu einer Summe von 2.000 EUR kostenfrei nutzen.

Für die jüngeren Zuschauer bietet exground filmfest die „youth days“: Im Wiesbadener Jugendfilm-Wettbewerb kämpfen erneut Einzel- oder Gruppenarbeiten von 12- bis 18-jährigen Nachwuchsregisseuren um das Votum des Publikums und die Preise: Der erste Platz ist mit 450 EUR dotiert, gestiftet von der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung – und der zweite Platz mit einem Einkaufsgutschein des Apple-Stores ergo sum im Wert von 250 EUR. Darüber hinaus werden im Internationalen Jugendfilm-Wettbewerb wieder mindestens sieben internationale Jugendfilme um die Gunst der Wiesbadener Jugendjury konkurrieren. Die Jury entscheidet darüber, welcher Regisseur die 2.500 EUR Preisgeld mit nach Hause nehmen darf. Zum zweiten Mal wird zudem eine mit 1.000 EUR dotierte Publikumsauszeichnung vergeben. Beide Preise werden von der Landeshauptstadt Wiesbaden ausgelobt. Einige der Wettbewerbskandidaten stehen bereits fest: MOMMY, der neueste Film von Wunderkind Xavier Dolan. Für dieses Drama wurde der junge Kanadier mit dem Regiepreis auf den diesjährigen Internationalen Filmfestspielen von Cannes ausgezeichnet. Mit 52 TUESDAYS aus Australien, einem Film über sexuelle Identität, bereichert auch der Gewinner des „Gläsernen Bären“ der diesjährigen Berlinale das „youth days“-Programm.

exground filmfest bietet abseits vom Kinosaal ein vielfältiges Rahmenprogramm aus Eröffnungs- und Abschlussparty, Lesungen sowie Podiumsdiskussionen mit nationalen und internationalen Filmgästen und die kultige „Gongshow“.

Veranstaltet und organisiert wird das exground filmfest vom Verein Wiesbadener Kinofestival e. V. – ausschließlich in ehrenamtlicher Arbeit. Mehr als 12.500 Filmbegeisterte, darunter 200 Fachbesucher, besuchten im Jahr 2013 das exground filmfest 26.

Das detaillierte Festivalprogramm kann ab Mitte Oktober unter www.exground.com abgerufen werden. Filmstills und -texte finden Sie ab diesem Zeitpunkt online auf dem Presseserver. Bericht-erstattende Pressevertreter können sich ab sofort kostenlos bei exground filmfest 27 akkreditieren. Das Akkreditierungsformular steht zum Download bereit.

Ansprechpartnerin für Pressefragen:

Sandra Blass

Mobil (01 51) 16 93 92 42

presse@exground.com